

EGNACH! LOKAL ANZEIGER

«Freie Lehrstellen» Seiten 6-7

«Gewerbeverein» Seiten 8-9

GZA 9315 Neukirch (Egnach)
KW 34, 23. August 2019
Amtliches Publikationsorgan
der Gemeinden Egnach, der Evangelischen Kirchengemeinde Egnach, der Katholischen Kirchengemeinde Steinebrunn und der Volksschulgemeinde Egnach



Männerturner geniessen zwei Tage im Tirol

Am vergangenen Freitag starteten 35 Turner zur beliebten Turnfahrt! Schon frühmorgens verladen wir unsere Velos in dem Car-Anhänger und los gings via Arlbergroute ins schöne Tirol.

Nach einer kurzen Erfrischung trafen wir gegen Mittag in Ebbs ein. Wir sattelten unsere Räder und los gings! Bei schönstem Wetter erlebten wir die herrliche Region rund ums Kaisergebirge. Individuell genossen wir die österreichische Küche, und auch ein Schnapsel durfte nicht fehlen. Nach einer

Runde um den idyllischen Walchsee gings wieder zurück zum Hotel. Ob im Sprudelbad oder auf der Sonnenterrasse, jeder konnte sich auf seine Art etwas erholen. Nach einem kräftigen Znacht, gings zu Fuss zum Fohlenhof. Während einer stündigen Show wurden uns Einblicke ins renommierte Haflingerstut präsentiert und anschliessend standen die Tore der Stallungen für jedermann noch offen. In verschiedenen Grüppchen genossen wir den Ausklang des ersten Tages und den «Einklang» in den Nächsten....

Nach dem Auschecken schwangen sich die munteren Turner wieder aufs Rad und pedalten Inn-aufwärts bis nach Rattenberg, während dieser Fahrt konnte das Schloss Kufstein besichtigt werden, man hatte aber auch die Gelegenheit die Gastronomie Tirols besser kennenzulernen. Im schmucken Rattenberg verpflegten wir uns ein letztes Mal, bevor es im Lauf des Nachmittags übers Klostertal zurück in die Heimat ging. Lieber Hubi, herzlichen Dank für die tollen zwei Tage!

Albin Germann



DUSCH WC
MEHR KOMFORT
MEHR HYGIENE

WASSER.
BAD.
ENERGIE.

HE
HAUSTECHNIK EUGSTER

EGNACH!
AM BODENSEE

Markt
„Schlaraffenland“



Samstag, 7. September,
10 - 15 Uhr auf dem
Rietzelgareal Neukirch-Egnach

Ein Markt mit Köstlichkeiten
von Produzenten aus unserer Gemeinde,
mit Festwirtschaft und Degustation.

Über Mittag spielt das Bodensee-Trio auf.

NEU: 1. Bring- und Holtag am Markt
Schlaraffenland!



Rita Fröhlich-Angst

IHRE MALERIN
AUS DER REGION!

ANGST
Malerei & Gestaltung GmbH

Tel.: 071 220 99 94
www.ihre-malerin.ch

Einladung zum öffentlichen Informations- und Diskussionsabend zur Frage:

Wie können wir den Klimawandel stoppen?

Donnerstag, 29. August, 20.00 Uhr
Kantonsschule Romanshorn

Potenziale bei der Mobilität, der Land- und Forstwirtschaft

Moderation:

Sandra Stadler, Schul- und Versuchsbetrieb Obstbau Güttingen.

Es diskutieren:

Josef Gemperle, Meisterlandwirt, Kantonsrat und Energiefachmann; **Brigitte Häberli**, Ständerätin; **Christian Bach**, EMPA; **Patrick Rinaldi**, Abt. Energie TG; **Peter Schweizer**, Umwelt Ing. und Landwirt; **Josef Grob**, Ing.-Agr. HTL, Präsident Forstrevier AachSitterThur.

Organisation:
AG Landwirtschaft CVP TG,
CVP Romanshorn



*Das Schönste, was ein Mensch hinterlassen kann,
ist ein Lächeln im Gesicht derjenigen, die an ihn denken.*

In Liebe und Dankbarkeit für die gemeinsame Zeit nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutter, Grossmutter, Urgrossmutter, Schwiegermutter, Schwester, Gotte, Tante und Schwägerin

Lydia Stäheli-Nagel

6. Mai 1932 bis 16. August 2019

Sie ist still und friedlich eingeschlafen.

In Liebe: Helen und Hans-Peter Schär-Stäheli
Brigitte und Hansjakob Fischer-Stäheli
Barbara und Paul Frischknecht-Stäheli
Koni und Brigitte Stäheli-Dünner
Hans-Peter und Edith Stäheli-Ackermann
Lina und Jakob Hauser-Nagel
Grosskinder, Urgrosskinder und Verwandte

Die Trauerfeier findet am Freitag, 30. August 2019, in der evangelischen Kirche Neukirch-Egnach statt. Besammlung um 13.45 Uhr auf dem Friedhof.

Im Sinne der Verstorbenen gedenke man des Alterswohnheimes Neukirch. IBAN CH05 8139 8000 0013 2570 1.

Traueradresse:
Koni Stäheli, Kuglersgreut 1, 9315 Neukirch-Egnach

VOLKSSCHULGEMEINDE EGNACH

Für unserer Primarschulanlage Egnach suchen wir infolge Pensionierung auf den 1. März 2020 eine/n

Hauswart/in (100%)

Wir erwarten:

- abgeschlossene Ausbildung „Hauswart/in mit eidg. Fachausweis“
- Erfahrung mit Personalführung und Einsatzplanung
- Selbständigkeit, Eigenverantwortung
- handwerkliche/technische Ausbildung
- offener und verständnisvoller Umgang mit Kindern und Jugendlichen
- gute Zusammenarbeit mit Lehrpersonen und Behörde
- Wohnort in der näheren Umgebung zwingend

Wir bieten:

- interessanten, abwechslungsreichen Arbeitsplatz
- zeitgemässe Anstellungsbedingungen

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung bis 6. September 2019 an:
Volksschulgemeinde Egnach, Amriswilerstrasse 4,
9315 Neukirch / irene.zumsteg@schulenegnach.ch

Auskünfte erteilt gerne der Ressortverantwortliche, Adrian Mannhart, 079 359 45 55.

Weitere Informationen über die Schulgemeinde:
www.schulenegnach.ch



Gemeinde Egnach

Altpapiersammlung

Am **Samstag, 24. August 2019**, wird in unserer Gemeinde die Altpapiersammlung durch die Pfadi Seesturm durchgeführt.

Bitte deponieren Sie das Altpapier und den Karton separat mit Schnüren gebündelt bis 7:00 Uhr gut sichtbar an den Kehrichtsammelstellen. Verwenden Sie bitte keine Säcke und Einkaufstaschen.

Das Altpapier kann auch direkt beim Kiesparkplatz Rietzelg abgegeben werden. Nicht abgeholtes Papier bitte bis 12.00 Uhr unter der Tel. 076 413 52 65 melden.

Die Gemeindeverwaltung



Gemeinde Egnach

Eintragung in den Kataster der belasteten Standorte

Mit Entscheid vom 16. August 2019 hat das Amt für Umwelt, gestützt auf Art. 32c Abs. 2 des Bundesgesetzes über den Umweltschutz und § 14 des Gesetzes über die Abfallbewirtschaftung, die Parzelle Nr. 2404, Grundbuch Egnach, unter der Register-Nr. 4411 D 08 in den Kataster der belasteten Standorte (KbS) des Kantons Thurgau aufgenommen.

Mit Datum der Publikation wird die Bewilligungspflicht für Eingriffe und Abparzellierungen sofort rechtswirksam.

Amt für Umwelt des Kantons Thurgau



Von links: Damien Wenger (Finalist), Laura-Ioana Paar (Siegerin), Măx Andys und Franco Baldella (Turnierdirektoren), Katarzyna Piter (Finalistin), Daniel Brands Sieger.

Weltklasses tennis zum Anfassen

Jubiläumsauflage pulverisiert alle Rekorde – Die zehnte Auflage des McDonald's Bodensee Open in Egnach endete mit Siegen des Deutschen Daniel Brands und der Rumänin Laura-Ioana Paar – und mit einem neuen Zuschauerrekord.

Florian Mayer, Stéphane Robert und Daniel Brands haben mehr als nur ihr ehemaliges Top-50-Ranking auf der ATP-Weltrangliste gemeinsam. Alle drei Weltklasses Tennisspieler sorgten beim diesjährigen McDonald's Bodensee Open mit ihrer Premiere für Furore. Als Sieger bei der zehnten Auflage des mit 63'000 Franken dotierten Preisgeldturniers durfte sich jedoch nicht der Deutsche Florian Mayer, die ehemalige Nummer 18 der Welt, sondern sein Landsmann Daniel Brands feiern lassen. Der junge Neuenburger Damien Wenger spielte sich in einen wahren Rausch und avancierte zum Publikumslieblich. «Ich habe hier mein bisher bestes Turnier gespielt. Die Unterstützung des Publikums

war schlicht grossartig», gab der 19-jährige Aussenseiter zu verstehen. In den Halbfinals besiegte er den Tschechen Jaroslav Pospisil, den Sieger von 2013, und auch im Final machte Wenger gegen den körperlich überlegenen ehemaligen Wimbledon-Achtelfinalisten Brands eine gute Figur.

Bei den Damen ging der Siegercheck wie erwartet an die Rumänin Laura-Ioana Paar. Die aktuelle 234 des WTA-Rankings bezwang im Final die Polin Katarzyna Piter und hatte in den Viertelfinals mit Nina Stadler die letzte Schweizer Hoffnung ausgeschaltet. Das Publikumsinteresse pulverisierte in den letzten Tagen alle bisherigen Rekorde. Insgesamt weit über 3'000 Zuschauende verfolgten das hochsommerliche Tennisspektakel, an welchem sich Cracks aus 20 Nationen beteiligt hatten. Für die umsichtigen Organisatoren um Măx Andys und Franco Baldella sowie den TC Egnach fanden die Tennisfans aus aller Welt nur lobende Worte.

Marie Therese Brühwiler

Verkehrsbehinderung durch eine Lichtsignalanlage

In Egnach, Bereich Bahnhofstrasse 38 bis 39, ist ab **Montag, 26. August, für ca. 1 Woche** der Verkehr durch eine Lichtsignalanlage behindert.

Kantonales Tiefbauamt

Kirchgemeinden

Evangelisch Egnach

Sonntag, 25. August

09.45 Uhr Gottesdienst mit Taufe, Pfr. Gerrit Saamer
Kein Fahrdienst (Strassensperrung wegen «slowUp»)

Mittwoch, 28. August

16.50 Uhr Kindergottesdienst, Mittwochsgruppe Neukirch, im Kirchgemeindehaus Neukirch

Donnerstag, 29. August

19.00 Uhr Männergrill, zu Gast ist Beno Kehl, geselliger Abend für alle Männer im Alter von 20 bis 99 Jahren.
Anmeldung bitte bis Dienstag, 27. August an Cédric Gsell, Telefon 071 622 01 51 oder cedricgsell@bluewin.ch

www.kirche-egnach.ch

Katholisch Steinebrunn

Freitag, 23. August

18.00 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 24. August

Kollekte Caritas Schweiz.
19.00 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Kommunion.
(Sonntag kein Gottesdienst da slowUp).

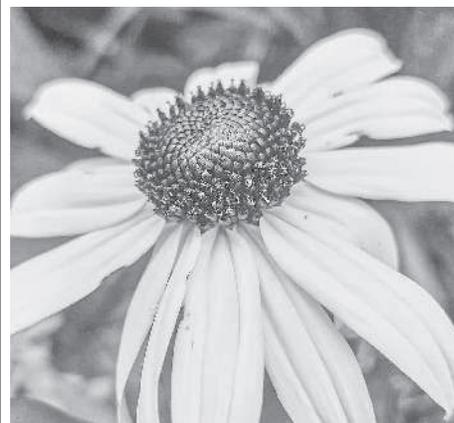
Montag, 19. August

14.00 Uhr Rosenkranzgebet

Mittwoch, 28. August

10.15 Uhr Gottesdienst in der Seerose.
14.30 Uhr Gottesdienst in der Seewiese.

www.kath-steinebrunn.ch





Die Musikschule gratuliert Margrit Sigrist zum 25-Jahr-Jubiläum

Seit 25 Jahren ist Margrit Sigrist Musiklehrerin an der Musikschule Egnach.

Über die vielen Jahre begeisterte sie Hunderte Kinder und Jugendliche aus der Gemeinde für ihr Instrument – das Klavier – und lehrte sie, den Tasten wundervolle Melodien zu entlocken. Auch den Musik-Kindergarten

leitete und gestaltete sie bis Juli 2018 mit viel Kreativität und Liebe zur Musik.

Wir danken Margrit Sigrist für ihren grossen Einsatz an unserer Musikschule und wünschen ihr weiterhin gute Gesundheit und viel Freude im Beruf.

Musikschule Egnach

Feuerwerk in der Gemeinde Egnach

Der Gemeinderat hat Richtlinien für die Bewilligung von Feuerwerken erarbeitet und das Steigenlassen von Himmellaternen in der Gemeinde Egnach verboten.

Immer wieder gelangen Anfragen für Bewilligungen von Feuerwerken an die Gemeindekanzlei. Gemäss dem Reglement über Ruhezeiten und Nachtruhe benötigen Feuerwerke ausserhalb des 1. August und 31. Dezember die Bewilligung des Gemeinderates.

Die Anfragen für Feuerwerke haben in den letzten Jahren stark zugenommen, was auch zu mehr Abfall und Beschädigungen auf den Abbrennplätzen führt. Mehrheitlich werden Feuerwerke auf der Badiwiese in Wiedehorn abgebrannt.

Das hat der Gemeinderat zum Anlass genommen, Richtlinien für Feuerwerke zu erstellen. Die Richtlinien können auf www.egnach.ch unter Downloads heruntergeladen werden.

Himmellaternen

Mit dem gleichen Beschluss hat der Gemeinderat das Steigenlassen von Himmellaternen auf dem ganzen Gemeindegebiet Egnach verboten. Diese Himmellaternen sind sehr umstritten und in einigen Gemeinden der Schweiz schon länger verboten. In Deutschland und Österreich sind Himmellaternen im ganzen Land verboten.

Bei Himmellaternen wird mittels eines Brenners Luft erhitzt, welche den Ballon aufsteigen lässt. Die Hülle der Himmellaternen besteht aus leichtem Papier sowie aus einem Metall- oder Holzgestänge. Die Laternen legen Strecken von vielen Kilometern zurück, wobei ihre Flugrichtung durch wechselnde Windrichtungen unvorhersehbar wird. Im

Normalfall sinkt die Laterne erst dann zu Boden, wenn der Brandsatz erschöpft ist. Auch bei Beachtung aller Vorsicht kann eine Gefährdung von Personen und Sachen durch die Laternen, deren Flugbahn und Flugverhalten sich nach dem Start nicht mehr beeinflussen lässt, nicht ausgeschlossen werden. Gerade bei Hochzeiten und anderen Feierlichkeiten muss davon ausgegangen werden, dass ein Massenstart erfolgt, welcher die Gefahr, dass die Laternen in Flammen aufgehen, deutlich erhöht. Weiter sind die Überreste der Laternen ein Problem. Diese bleiben dann in den Wiesen und Feldern oder im Wald verteilt liegen. Nicht zu unterschätzen ist auch die Belastung für die Umwelt mit den herumliegenden Resten dieser fliegenden Laternen.

Der Gemeinderat ist überzeugt, dass auch ohne solche Himmellaternen ein schönes Fest gefeiert werden kann und dankt der Bevölkerung für das Verständnis.

Arbeitsvergaben

Wasserleitungsbau und Strassensanierung Almensbergstrasse Steinebrunn:

- Ingenieurarbeiten
NRP AG, Amriswil, für 31'240 Franken.
Ersatz Wasserleitungsbau Attenreute-Attengärtli/Abwassererschliessung Attengärtli / Strassensanierung Attenreute
- Ingenieurarbeiten
NRP AG, Amriswil, für 32'310 Franken.

Neues Mitglied in der Kulturkommission

Der Gemeinderat hat Christina Holzer aus Winden als zusätzliches Mitglied in die Kulturkommission gewählt. Christina Holzer hat bereits während ihrer Mitgliedschaft im Gemeinderat ihr Interesse an der Kultur

gezeigt. Sie ist aktiv im Verein Kulturklub Wanderbühne Egnach und hat das Konzert am Steg ins Leben gerufen.

Der Gemeinderat ist überzeugt, mit Christina Holzer eine kulturell interessierte und kreative Person in die Kulturkommission gewählt zu haben und dankt ihr bereits jetzt für die Mitarbeit.

Weiter hat der Gemeinderat:

- die Baukostenabrechnung für die Sanierung des Betriebsgebäudes in der Badi Wiedehorn genehmigt. Die Baustelle konnte mit Kosten von 166'631.30 Franken abgeschlossen werden. (Kostenvorschlag: 168'000 Franken)
- auf der Parzelle Nr. 227 in Steinebrunn entstehen 3 Einfamilienhäuser. Der Privatstrasse, welche dort erstellt wird, hat der Gemeinderat den Namen «Stickereiweg» gegeben.
- Zeljko Stojkovic aus Arnegg per 14. August 2019 eine Bewilligung für die Gelegenheitswirtschaft im Vereinslokal des Boccia-Vereins «Drei Stämme» im Klösterli, Winden, erteilt.
- das Pflichtenheft der Kommission für Altersfragen verabschiedet.
- die Sperrung des Rietzelweges anlässlich des Schlaraffenland-Marktes vom 7. September 2019, 7–17 Uhr bewilligt.

Der Gemeinderat hat Kenntnis genommen:

- von den Trinkwasseruntersuchungen für die Wasserversorgung Egnach vom 9. und 12. Juli 2019. Es gibt nichts zu beanstanden.
- von der Einwohnerstatistik per Ende Juni: 4'697 (+6).

Gemeinderat Egnach



Pfarreilager Steinebrunn 2019

Am Samstag, 6. Juli, um 12.30 Uhr legte das Kreuzfahrtschiff «MS Bodenweidli» am Rietzelhafen ab und die Weltreise nahm ihren Anfang.

Nach einem Aufenthalt in Venedig ging es weiter in den Fernen Osten. Vor der Ankunft in Asien wurde mit Diakon Christian Fischer ein Gottesdienst gefeiert. Dann ging es an Land. Die Gäste nahmen an einem Schwertbaukurs teil. Am Nachmittag gaben uns verschiedene Einheimische einen Einblick in ihre Tätigkeiten wie Yoga, Shi-cho (eine Schwertkunst) oder Teezeremonie. Der Tag klang aus mit einer grossen Karaoke-Party auf der «MS Bodenweidli».

Am nächsten Morgen legte das Schiff in Lummerland an – Gelegenheit für die Gäste, die Berge Lummerlands kennenzulernen. Passend dazu lief am Abend der Film «Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer», «Ahoi ihr Landratten!» war am Dienstag angesagt. Die Passagiere wurden von der «MS Bodenweidli» in die Karibik gebracht. Dort musste der Schatz des gefürchteten Pira-

tenkapitäns Jack Sparrow gesucht werden. Am Mittwoch war Disneyland-Tag. Die Gäste hatten die Aufgabe, die verschollenen Disneyfiguren zu finden. Als sie alle Figuren gefunden hatten, öffnete sich das Portal zum Barfussweg, den die Passagiere geniessen durften. «Letzter Halt, Hawaii!», hiess es dann. Auf dem Markt von Hawaii durften die Teilnehmer mit Hilfe von Hawaiianern Schlüsselbretter basteln. Am Nachmittag absolvierten die männlichen Gäste ein Offizierstraining, um gutes und loyales Benehmen zu erlernen, während die weiblichen Passagiere einen Beautynachmittag geniessen durften.

Am letzten Abend fanden das Captain's-Gala-Dinner und der Abschlussball statt. Die Passagiere lernten dafür sogar extra den Englischen Walzer. Am Freitagmittag um 12 Uhr legte die «MS Bodenweidli» erneut im Rietzelhafen in Neukirch an. Damit endete diese abenteuerliche Weltreise für die Teilnehmer und die Crew des katholischen Pfarreilagers.

Luca Weber, Leitungsteam

EVP-Treffpunkt am slowUp

Während den slowUp am Sonntag, 25. August, betreibt die EVP eine Stand in Olmishausen oberhalb Steinebrunn. Sie bekommen bei uns einen Durstlöscher und lernen unsere beiden Kandidierenden aus der Region kennen. Der Romanshorner Jungkandidat Jon Peider Denoth wird von 11.30–14.30 Uhr am Stand anzutreffen sein, Kantonsrätin Doris Günter aus Winden ab

15 Uhr. Weitere EVP-Mitglieder verstärken das Team, so auch Kandidatin Nina Beerli aus Weinfeld. Gerne diskutieren wir mit Ihnen über die Nationalratswahlen und über aktuelle politische Themen. Zudem sammeln wir Unterschriften für die Biodiversitätsinitiative. Wir freuen uns auf Sie.

EVP Bezirk Arbon und EVP-Ortsparteien Arbon und Romanshorn-Salmsach

RAIFFEISEN

MemberPlus – profitieren auch Sie!

Gemeindebibliothek: Öffnungszeiten: Für Kinder und Erwachsene: Montag 18.30–19.30 Uhr, Donnerstag 16.00–18.00 Uhr, Samstag 10.00–12.00 Uhr. Für Erwachsene: 1. und 3. Sonntag im Monat 10.30–11.30 Uhr.

Gemeinnütziger Frauenverein: Brockenstube Neukirch, Dienstag, 14.00–17.00 Uhr, Donnerstag, 14.00–17.00 Uhr. Samstag, 9.30–11.30 Uhr. Telefon: 076 730 58 93.

60plus-Wanderung: Dienstag, 3. September, von Obereggen, Riethof–Chindlisten–Bushaltestelle Walzenhausen, Moos. Einkehr im Rest. Sonne, Blatten. Marschzeit ca. 2 Std. 10 Min. Treffpunkt 12.40 Uhr Bhf. Egnach. Abfahrt 12.49 Uhr, via Rorschach–Heiden, Rückfahrt ab 17.03 Uhr, via Heiden–Rorschach, Bhf. Egnach an 18.09 Uhr. Billette bitte selber lösen! Anmelden/Auskunft: bis Montag, 2. September, 13.00 Uhr bei Ferdi Eugster, Tel. 071 477 19 15, oder Roland Löw, Mobile 079 456 21 35.

Kleinanzeigen Marktplatz

Diverses

Gesucht Stallhilfe!

Wir suchen für unseren Privatstall in Neukirch-Egnach mit 3 lieben Pferden eine tierliebende Stallhilfe für den Morgenstall evt. Mittags füttern. Teilweise auch Ferien- oder Wochenendaablösung. Weitere Auskünfte erteilt gerne: Mobile 078 717 90 05.

Impressum

Herausgeberin

Gemeinde Egnach

Erscheinungstag

Jeden Freitag

Redaktion und Verlag

Gemeindeverwaltung Egnach, Bahnhofstrasse 81, 9315 Neukirch-Egnach, Telefon 071 474 77 66, loki@egnach.ch

Entgegennahme von Inseraten

bis Montag, 14.00 Uhr, Todesanzeigen bis Dienstag, 11.00 Uhr

Ströbele Kommunikation, Alleestrasse 35, 8590 Romanshorn, Telefon 071 466 70 50, Fax 071 466 70 51, inserate@stroebele.ch, www.stroebele.ch/loki.

Abonnentenservice

Jahresabonnement gedruckt: Fr. 100.–
Jahresabonnement digital: Fr. 30.–
Telefon 071 474 77 66

Layout und Druck

Ströbele Kommunikation, Alleestrasse 35, 8590 Romanshorn

Papier

Recycling, 100% Altpapier



Maler/in EFZ /
3 Jahre, 2020

Schnupperlehre ✓

Kontakt:
Patrik Bilgeri, T 071 463 25 47, info@malerbilgeri.ch



Malerei Bilgeri AG
Alleestrasse 60
8590 Romanshorn
www.malerbilgeri.ch

Informatiker/in EFZ / 4 Jahre, 2020

Kunststoffverarbeiter EBA / 2 Jahre, 2020

Logistiker EFZ / 3 Jahre, 2020

Kaufmann/Kauffrau EFZ (E-Profil) /
3 Jahre, 2020

Schnupperlehre ✓

Kontakt:
Melissa Weishaupt, T 071 466 22 75, hr-ausbildung@eugster.ch



EUGSTER / FRISMAG

Eugster Frismag AG
Fehlwiesstrasse 12-20
8580 Amriswil
www.eugster.ch

Logistiker EFZ /
3 Jahre, 2020

Fachmann Betriebsunterhalt EFZ /
3 Jahre, 2020

Schnupperlehre ✓

Kontakt:
Hans Dalcher, T 071 466 23 71, hr-romanshorn@eugster.ch



EUGSTER / FRISMAG

Eugster Frismag AG
Im Hof 20
8590 Romanshorn
www.eugster.ch

Landschaftsgärtner/in /
3 Jahre, 2020

Schnupperlehre ✓

Kontakt:
Pia Breitenbach,
T 071 463 19 84, info@breitenbach-gartenbau.ch



Breitenbach
Gartenbau GmbH
Wiesentalstrasse 14
8590 Romanshorn
www.breitenbach-gartenbau.ch

Formenbauer/in EFZ /
4 Jahre, 2020

Formenpraktiker/in EBA /
2 Jahre, 2020

Schnupperlehre ✓

Kontakt:
Stephan Rey, T 071 477 29 66, info@steblerag.ch



A. Stebler AG
Romanshornstr. 117
9322 Egnach
www.steblerag.ch

Malerin EFZ /
3 Jahre, 2020

Schnupperlehre ✓

Kontakt:
Rita Fröhlich-Angst, T 071 220 99 94, mail@ihre-malerin.ch



Angst Malerei
& Gestaltung GmbH
Bahnhofstrasse 13
8590 Romanshorn
www.ihre-malerin.ch

Maurer/in EFZ /
3 Jahre, 2020

Strassenbauer/in EFZ /
3 Jahre, 2020

Grundbauer/in /
3 Jahre, 2020

Schnupperlehre ✓

Kontakt:
Hanspeter Tobler, T 071 414 09 33, h.tobler@stutzag.ch



STUTZ AG St.Gallen
Bauunternehmung
Martinsbruggstrasse 97
9016 St.Gallen
www.stutzag.ch

Kauffrau/Kaufmann EFZ /
3 Jahre, 2020

Schnupperlehre ✓

Kontakt:
Manuela Streule,
T 071 466 89 35, manuela.streule@geobrugg.com



Safety is our nature

Geobrugg AG
Aachstrasse 11
8590 Romanshorn
www.geobrugg.com

Gut ausgebildete Fachkräfte sind gesucht

Überall ist von Fachkräftemangel zu lesen. Das betrifft fast jede Branche. Bestens ausgebildete Fachkräfte, die ihren Abschluss mit einer fundierten Lehre machten, sind sehr gesucht. Schon bei Lehrabschluss stehen sie mitten in der Arbeitswelt. Denjenigen, die Karriere machen wollen, bieten sich bei Lehrbeginn mit der dualen Ausbildung – Lehre und Berufsmatura – exzellente Möglichkeiten. Die duale Berufsbildung vermittelt Praxis- und Kompetenzorientierung. Hilft mit, die ideale Mischung von Wissen und Können zu finden.

Was spricht für die Lehre?

Junge Leute, die eine Lehre machen, stehen viel früher im (Erwachsenen-)Leben als solche, die den gymnasialen Bildungsweg einschlagen. Die 3- bis 4-jährige Lehre führt zum Eidgenössischen Fähigkeitszeugnis EFZ. Nach Abschluss der Lehre beherrschen sie ihren Beruf einwandfrei. Denn von Ausbildungsbeginn an lernen sie komplexe Prozesse und Abläufe von der Pike auf kennen. So eignen sie sich während der Lehre ein breites Fach-

Logistikerin/Logistiker EFZ /

3 Jahre, 2020

Schnupperlehre ✓

Kontakt:
Manuela Streule, T 071 466 89 35, manuela.streule@fatzer.com



Fatzer AG
Hofstrasse 44
8590 Romanshorn
www.fatzer.com

Elektroinstallateur EFZ /

4 Jahre, 2020

Montage-Elektriker EFZ /

3 Jahre, 2020

Schnupperlehre ✓

Kontakt:
Thomas Kaufmann,
T 071 474 74 74, thomas.kaufmann@elektroetter.ch



Elektro Etter
9315 Neukirch
8580 Amriswil
www.elektroetter.ch



Schreiner EFZ Möbel /

4 Jahre, 2020

Schnupperlehre ✓

Kontakt:
Ingrid Breitenbach, T 477 17 12, ingrid@hechelmann.ch



Hechelmann Schreinerei GmbH
Schulstrasse 8a
9322 Egnach
www.hechelmann.ch

Sanitärinstallateur EFZ /

4 Jahre, 2020, 2021

Heizungsinstallateur EFZ /

4 Jahre, 2020, 2021

Schnupperlehre ✓

Kontakt:
David Häberlin,
T 071 454 60 64, david.haerberlin@haustechnik-eugster.ch



Hauptechnik Eugster AG
Im Pünt 1
9320 Arbon

Verkehrswegebauer EFZ /

3 Jahre, 2020

Schnupperlehre ✓

Kontakt:
Andreas Germann, T 071 414 07 07, amriswil.ch@strabag.com



STRABAG AG
Weinfelderstrasse 116
8580 Amriswil
www.strabag.ch

Haben Sie eine offene Lehrstelle 2020?

Mit einem Eintrag in der Beilage «Freie Lehrstellen 2020» der drei Lokalzeitungen **Seeblick, Loki und amriswil aktuell** erreicht Ihre Suche 16 100 Haushaltungen. **Die letzte Beilage «Freie Lehrstelle» für 2020» erscheint am 20. September.**

Buchen Sie noch heute bei:

Ströbele Kommunikation, Renate Bachschmied,
T 079 105 62 19, renate.bachschmied@stroebele.ch



wissen und Insider-Know-how an, was sie zu Spezialisten auf ihrem Gebiet macht. Der Abschluss einer Lehre mit dem EFZ ist ein wirksames Mittel gegen die Arbeitslosigkeit.





**BRUNO STACHER
GARTENBAU**

Gartengestaltung
Umänderungen
Forst- und Holzarbeiten

Telefon 071 470 02 84 & 079 250 43 76

9315 Neukirch-Egnach • stachergartenbau.ch



Jetzt Beratungstermin vereinbaren.

Wenn Sie uns zu Ihrer ersten Bank machen, dankt es Ihnen die ganze Region.

Raiffeisenbank Neukirch-Romanshorn
Amriswilerstrasse 2a
9315 Neukirch (Egnach) | Tel. 071 474 74 44 **RAIFFEISEN**



RENAULT
Passion for life

DACIA

Ihre Garage im Zentrum von Neukirch.

Garage Hertach AG
9315 Neukirch-Egnach hertachneukirch.ch

emmental
versicherung

Hauptagentur Thurgau
Thomas Schnyder
Tel. 071 470 01 85
www.emmental-versicherung.ch

erdgas 

EGNACH!

AM BODENSEE

Ihr Opel und Mazda Partner



DIE ZUKUNFT GEHÖRT ALLEN

meieregnach

mehr brauchen autos nicht
Romanshonerstrasse 115 • 9322 Egnach
www.gme.ch • gme@gme.ch • 071 474 79 81

! Mit uns reisst Ihre Energie nicht ab !



installiert Zukunft

Telefon 071 474 74 74 www.elektroetter.ch



GEWERBEVERE

Das Versicherungshandwerk ist unser Geschäft

Als kleine und feine Kunden-Genossenschaft setzt die emmental versicherung seit 1874 auf solides Versicherungshandwerk in den ländlichen Gebieten der Schweiz. Alle Versicherten der emmental bilden die Kunden-Genossenschaft und sind somit ohne Risiko am Gewinn beteiligt. Alle drei Jahre zahlen wir die Gewinnbeteiligung an einem unserer zahlreichen Gewinnausschüttungsanlässen bar auf die Hand aus.

Innovation hat bei uns Tradition und wir gehen mit der Zeit. Unsere Paketprodukte zeichnen sich durch Leistung, Einfachheit und Verständlichkeit aus.

Die persönliche Beratung und Betreuung ist uns wichtig. Unsere BeraterInnen sind lokal verankert und persönlich für Ihre Anliegen da – auch im Schadenfall. Dabei suchen wir immer nach der bestmöglichen Lösung für Sie. Die emmental bietet attraktive Produkte zu einem fairen Preis an. Dank unserer Kooperationspartner decken wir die gesamte Versicherungspalette ab.



Weil die Landwirtschaft Spezialisten braucht
Nebst attraktiven Produkten fördern wir auch aktiv die Landwirtschaft. Als Initiant der agroPreis-Verleihung im Kursaal Bern prämiieren wir zusammen mit unseren Partnern jährlich die innovativsten Projekte in der Landwirtschaft – und das schon seit 25 Jahren!

In Egnach steht Ihnen unser **Kundenberater Thomas Schnyder** für Auskünfte gerne zur Verfügung.

Emmental Versicherung
Telefon 071 470 01 85
Mobile 078 600 23 46
thomas.schnyder@emmental-versicherung.ch
www.emmental-versicherung

Fecker Holzbau AG

DIE RICHTIGE WAHL

WENN ES UM NEU BAUEN ODER SANIEREN GEHT

Pündtstrasse 3, 9320 Arbon info@feckerholzbau.ch
www.feckerholzbau.ch Telefon 071 290 10 65



- Planung & Beratung
- Neuanlagen
- Umänderungen
- Natursteinarbeiten
- Garten- & Baumpflege

Der Garten ist der letzte Luxus unserer Tage, denn er fordert das, was in unserer Gesellschaft am kostbarsten geworden ist: Zeit, Zuwendung und Raum.
Dieter Kienast (1945-1998)

Zöllig Gartenbau GmbH
9315 Neukirch-Egnach **Tel: 071 477 30 30**
zoellig-gartenbau.ch



bresga

bresga Fenster AG, T 071 477 20 10



Arbonerstrasse 34
9315 Neukirch-Egnach
Telefon 071 477 14 14
Telefax 071 477 37 14
info@blumenschwend.ch
www.blumenschwend.ch



BLUMEN GSCHWEND
innovativ & kreativ

Puro Gusto

ERLEBEN REISEN ESSEN

Aurelio Petti • Erwin Steiner
Werftstrasse 22 • 9320 Arbon
info@puro-gusto.ch • www.puro-gusto.ch
076 589 25 57



Ein heisses Angebot für den Winter

Der Sommer verabschiedet sich allmählich, aber die Hitzewellen gehen nicht so schnell vergessen. Wer sich auf das nächste Jahr vorbereiten möchte, profitiert von einer heissen Winteraktion bei den Klimamachern.

Mehrere Hitzewellen machten sich diesen Sommer breit. Bis zu 38 Grad wurden in der Schweiz gemessen. Vergessen sind diese Zeiten nicht, in denen man unaufhörlich schwitzte und das Gefühl hatte, zu verdampfen. Jede Bewegung war eine Belastung, und man sehnte sich nach einem kühlen Hauch. Wer ein Klimagerät besitzt, war in dieser Zeit dankbar. Alle anderen hatten sich wohl eines gewünscht.

Auch wenn die Sommertage langsam weniger werden und die Temperaturen wieder sinken: Der nächste Sommer kommt bestimmt – und mit ihm weitere

Hitzewellen. Damit man diesen gelassen entgegensehen kann, hier unsere Aktion: 30% Rabatt auf den ersten Service innerhalb eines Jahres bei der Installation eines Klimagerätes diesen Winter.

Gerne erinnern wir auch all jene, die eine Klimaanlage besitzen, sie über den Winter zu warten, damit sie im Sommer uneingeschränkt ihren Dienst tun kann. Wir übernehmen die Boilerreinigung, den Austausch der Wasserfilter sowie die Reinigung der Wohnungslüftung. Der Motorenaustausch des Ventilators steigert die Effizienz, der Austausch der Umwälzpumpe reduziert den Stromverbrauch. Übrigens, wir machen auch Heizungsanlagen fit, natürlich bevor der Winter kommt.

Otto Keller AG, Romanshorerstrasse 101, Arbon
Tel. 071 447 31 31, info@dieKlimamacher.ch
www.dieklimamacher.ch



ANTONIO MARZOLI
MALERGESCHÄFT

Bodenbeläge
Teppich, Parkett, Vinyl-Design

Insektenschutz
Spannrahmen, Rolll, Pendeltüre, Schiebetüre, Plissee, Lichtschatzabdeckung

Innenbeschattung
Plissee, Rolll, Lamellen, Vorhänge

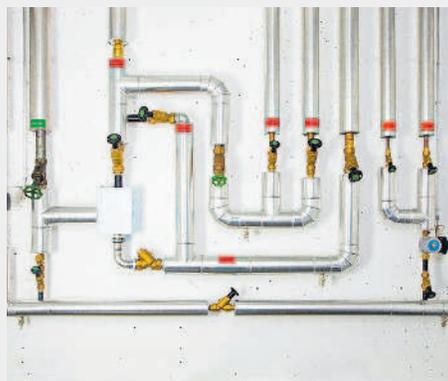
Roger Andres
Arbonerstrasse 16
9315 Neukirch-Egnach
078 668 00 19
info@andres-bodenbelaege.ch
andres-bodenbelaege.ch

Andres
Wohnen mit Lifestyle

Rolf Krömler
Generalagent
Eidg. dipl. Versicherungsfachmann
Finanzplaner mit eidg. Fachausweis



ZÜRICH, Generalagentur Siegfried Kneubühler
Agentur Romanshorn
Alleestrasse 25
8590 Romanshorn
Telefon +41 71 466 75 75
Fax +41 71 466 75 80
Mobil +41 79 605 69 09
E-Mail rolf.kroemler@zurich.ch



DIE KLIMA MACHER.CH
OTTO KELLER AG

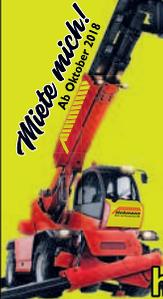


24h
0844 413 413

GEBÄUDE- UND PROZESSTECHNIK

Otto Keller AG | Arbon | Frauenfeld | St.Gallen | Herisau | Arnegg | Neukirch-Egnach

Miete mich!
Ab Oktober 2018



Hubmann
Dach- und Fassadenbau AG

- ERNEUERBARE ENERGIE
- STEIL- + FLACHDACH
- FASSADENBAU
- BAUSPENGLEREI
- UNTERHALTSARBEITEN

hubmann-dach.ch



Mannhart
Holzbau AG

Hegi 6 • 9315 Winden • Telefon 071 477 22 63
mannhart-holzbau.ch

Ihr Maler für alle Fälle!

Maler Bilgeri AG

Malergeschäft
Lehmbau
Renovationen

Tel. 071 463 25 47 | Romanshorn, Neukirch, Bottighofen | www.malerbilgeri.ch



Am slowUp Bodensee wird der Langsamverkehr zelebriert.

Foto: Ivo Scholz Fotografie

Motorfreie Runde am Bodensee

Bahn frei für alle, die sich mit eigener Muskelkraft fortbewegen! Beim 18. slowUp Bodensee vom Sonntag, 25. August, sind Inlineskates, E-Bikes und Velos die Fortbewegungsmittel der Stunde. Für den motorisierten Verkehr ist die 40 Kilometer lange Route gesperrt, alle anderen dürfen sich nach Herzenslust auf den Strassen austoben.

Pünktlich um 10 Uhr wird der slowUp mit musikalischer Unterstützung der Thurgauer Apfelkönigin in Romanshorn eröffnet. Ihr Talent, das Schwyzerörgeli spielen, beweist die Dame mit der Apfelkrone direkt im Anschluss auf der Open-Stage-Bühne. Die zahlreichen Velofahrer, aber auch Inlineskater und Spassmobil-Piloten dürfen sich auf eine ausgelassene Stimmung und attraktive Abwechslung am Wegesrand freuen. Die Gesamtstrecke verläuft von Romanshorn über

Amriswil nach Roggwil und via Horn und Arbon zurück zum Romanshorer Hafen. Es geht locker und ungezwungen zu, man kann überall starten und enden, wer keine 40 Kilometer schafft, der fährt ein Stück mit öffentlichen Verkehrsmitteln. Etwa drei Stunden ist man bei gemächlichem Tempo auf den zumeist flachen Strassen unterwegs. Die gemütliche Fahrt kann durch die Boxenstopps an den über 80 kulinarischen und kulturellen Attraktionen entlang der Strecke aber auch etwas länger dauern.

Dank der vorhandenen Trinkwasser-Tankstellen muss auch keine Trinkflasche leer bleiben – diese kann nämlich mehrmals mit erfrischendem Bodensee-Wasser aufgefüllt werden.

Die Open-Stage-Bühne laden zum Verweilen ein
Inmitten der Village-Areale in Romanshorn

und Amriswil mit zahlreichen Marktständen ist je eine Bühne aufgestellt, die als Plattform für regionale Freizeitmusiker, Chöre oder Ensembles genutzt wird. Eine abwechslungsreiche Unterhaltung auf den beiden Festplätzen ist also vorprogrammiert. Wer die Kulinarik bevorzugt, findet auf der Strecke mehrere Stationen mit leckeren regionalen Produkten und kann sich mit ausgewogenen Gerichten verwöhnen lassen. Mit dem beliebten Fotoshooting sind die Organisatoren auch dieses Jahr wieder auf der Jagd nach den schönsten, pffigsten und sportlichsten Sujets auf der slowUp-Strecke. In der Fotoshooting-Zone zwischen Steinebrunn und Roggwil werden Gruppen in sportlicher Pose abgebildet.

Einmalige Atmosphäre

Viele Attraktionen entlang der Strecke sorgen für Unterhaltung für Gross und Klein. Sei es bei einem Besuch im MoMö, dem neuen Mosterei- und Brennereimuseum in Arbon, beim Public Viewing vom Eidgenössischen Schwing- und Älplerfest an fünf Standorten auf der Strecke oder bei einem Biss in einen knackigen Thurgauer Apfel von der Apfelkönigin. Der slowUp Bodensee bietet eine einmalige Atmosphäre für alle Bewegungs- und Genussmenschen. Weitere Informationen zu den slowUp-Events in der Schweiz sind unter www.slowup.ch in der Rubik Media zu finden.

Open Stages in Romanshorn und Amriswil

Die kulturellen Akzente am slowUp sind offene Bühnen in Romanshorn und Amriswil. Sie sind Plattformen für Freizeitmusiker, Chöre und Ensembles, die mit Kurzauftritten Selbstgemachtes aus der regionalen Musikszene zeigen. Programm (Änderungen vorbehalten):

Bühne Romanshorn

10.15 Uhr	Thurgauer Apfelkönigin, Melanie Maurer
11.30 Uhr	All4Sax
12.30 Uhr	Rock 2 Roll
13.30 Uhr	Beth Wimmer
14.30 Uhr	Vida Sprenger
15.30 Uhr	Nero Acoustics

Bühne Amriswil

10.30 Uhr	Klaus Estermann
11.30 Uhr	Hot Pistons
12.30 Uhr	Femi Luna
13.30 Uhr	Lotta
14.30 Uhr	Ruben Gerritz
15.30 Uhr	Chatzegold



Siegerbild Fotoshooting 2018.

Foto: Ivo Scholz Fotografie

Verkehrseinschränkung am slowUp Bodensee Schweiz

Die Thurgauer Hauptverkehrsachsen werden teilweise gesperrt. Am Sonntag, 25. August, findet der autofreie Erlebnistag slowUp Bodensee Schweiz statt. Die rund 40 Kilometer lange Strecke im Oberthurgau ist zwischen 9 und 18 Uhr für den motorisierten Verkehr vollständig gesperrt.

Betroffen sind unter anderem Teile der Hauptverkehrsachsen Rorschach–Romanshorn und Arbon–Amriswil. Die notwen-

digen Umleitungen für den motorisierten Verkehr werden signalisiert. Ein Zu- oder Wegfahren zu bestimmten Liegenschaften kann erschwert oder nicht jederzeit möglich sein. Wer auf das Auto angewiesen ist, parkiert am besten bereits vor dem Anlass ausserhalb der Strecke, um ein Wegkommen zu sichern.

Verkehrskadetten und Streckenposten helfen bei Unklarheiten gerne weiter. PostAuto und

Autokurse Oberthurgau verkehren während des slowUp's auf teilweise geänderten Strecken oder fallen teilweise aus.

Auf der Website www.slowup.ch/bodensee unter der Rubrik Verkehrseinschränkung sind auf dem Streckenplan auch die wichtigsten Telefonnummern zu finden.

www.slowup.ch/bodensee
www.thurgau-bodensee.ch
slowUp Bodensee Schweiz

Evangelische Kirchgemeinde Egnach

Seegottesdienst vom 18. August auf der Luxburgwiese

Eine «grosse Familie» versammelte sich am Sonntagmorgen auf der Luxburgwiese im Schatten der Weiden. Als die Musikgesellschaft begann zu spielen, verschmolzen die aquarellartige See- und Bergkulisse mit den ruhigen besinnlichen Klängen der Bläser und stimmten ein auf die Nomadengeschichte von Abraham und Sarah.

Es ging um Aufbruch in das gelobte Land, den Aufbruch zu Neuem. Um den Aufbruch unserer neuen Relischülerinnen und -schüler ins Neuland Religionsunterricht. Sie waren es auch, die uns mit ihrem Theater mitnahmen ins Thema. Als Familie Gottes fühlten wir mit Abraham und Sarah die Verheissung: Gott zeigt euch den Weg, er zeigt euch schon jetzt etwas von seinem Ziel, er spricht euch



Mut zu und segnet euren Weg. Genau das taten wir auch für unsere Zweit- und Drittklässler in einem grossen Segenskreis. Gott, behüte uns alle auf unserem Weg.

Das Wetter und die herrlich warme, vom Licht her schon spätsommerliche Stimmung luden förmlich ein, den Gottesdienst

gemeinsam ausklingen zu lassen mit einer Grillmahlzeit unter freiem Himmel.

Einen herzlichen Dank allen Mithelfern, die es ermöglichten, diesen so genussvollen Anlass durchführen zu können.

Annegret Schärer Dähler



Männergrill mit Beno Kehl am 29. August

Als Pendant zum Frauenfrühstück organisiert die evangelische Kirchgemeinde seit Frühling einen Männergrill. Beim vierten und letzten Männergrill der Saison 2019 dürfen wir einen speziellen Gast begrüßen: 20 Jahre war Beno Kehl Franziskaner-Mönch, zuletzt auf dem Inseli Werd. Jetzt hat er eine Frau und zwei Kinder. Er ist in die evangelische Kirche eingetreten und hat sich in diesem Sommer in Sirnach konfirmieren lassen. Trotzdem möchte er aber gerne auch katholisch bleiben. Wie diese Entscheidungen zustande kamen und weitere Geschichten aus seinem spannenden Leben, erzählt Beno Kehl bei einer Bratwurst und einem Bier gerne allen interessierten Männern. Zum ungezwungenen Männer-Grill sind alle herzlich eingeladen – am Donnerstag, 29. August (nicht wie angekündigt am Freitag) bei der Grillstelle hinter dem evangelischen Kirchgemeindehaus (Amriswilerstrasse 3a, Neukirch) von 19 bis ca. 21 Uhr. Bitte anmelden bis Dienstag, 27. August bei Cédric Gsell: Telefon 071 622 01 51 cedricgsell@bluewin.ch

Mathias Hüberli

Gemeinde Egnach

Todesfälle

Gestorben am 16. August 2019

Lidia Stäheli-Nagel

Von Egnach TG geboren am 06.05.1932, wohnhaft gewesen in 9315 Neukirch, Arboerstrasse 21a.

Die Abdankung findet am Freitag, 30. August 2019 um 14.00 Uhr in der evang. Kirche in Neukirch statt. Besammlung bei der Abdankungshalle um 13.45 Uhr.



Mädchenriegenreise 2019

Zum Abschluss der Sommerferien versammelten sich am Sonntagmorgen 34 Mädchen der Mädchenriege Neukirch für die gemeinsame Märi-Reise bei der Rietzelhalle. Zu Fuss machten wir uns auf den Weg Richtung Bahnhof Steinebrunn. Da wir schneller als gedacht unterwegs waren, gab es am Bahnhof als Zeitüberbrückung ein Menschenmemory und eine erste kleine Verpflegung. Mit dem Zug ging es weiter nach Flawil. Dort angekommen, starteten wir mit dem zweiten Marsch auf dem Schoggiweg. Das Ziel war das Maestrani-Chocolarium. Auf dem Pick-

nickplatz vor dem Chocolarium gab es zuerst noch den Zmittag, bevor wir in die Welt der Schokolade eintauchen durften. Nachdem wir erfuhren, wie die Schokolade hergestellt wird und wie das Glück in die Schokolade kommt, durften alle ihre eigene Schokolade giessen und verzieren. Mit einem Bauch voller Schokolade und Glück machten wir uns mit Bus und Zug wieder auf den Weg nach Hause. Jetzt freuen wir uns auf ein neues Märijahr mit tollen sportlichen Ereignissen.

DTV Neukirch-Egnach

Papiersammlung am 24. August

Liebe Egnacherinnen und Egnacher

Traditionsgemäss führt die Pfadi Seesturm auch dieses Jahr die Sommer-Papiersammlung durch. Wir danken Ihnen jetzt schon für das frühzeitige Bereitstellen Ihres Altpapiers und Kartons (bis 7 Uhr). Wir haben von der Entsorgungsfirma Huber, die unser Papier gesammelt entgegennimmt, einige Hinweise zur fachgerechten Entsorgung erhalten, die wir Ihnen gerne weitergeben. Folgende Abfälle gehören ins Altpapier: Zeitungen, Bücherseiten ohne Rücken, Kopien, Heftli, Notizpapier, Couverts.

Folgende Abfälle gehören in den Karton

Kartonverpackungen, Papiertüten, Eierkartons, Ordner ohne Metallteile, Telefonbücher, Shredderware.

Nicht in die Papiersammlung gehören

Beschichtetes Geschenkpapier, Futtermittelsäcke, Backpapier, Pizzaschachteln, Fotobücher, Servietten und Haushaltspapier, Tetrapak und Stoffe wie Metall oder Plastik. Leider sind wir immer mehr dazu gezwungen, Kartonbündel stehen zu lassen, weil es diverse Dinge dabei hat, die nicht in die Sammlung gehören. Das tut auch uns weh, wir würden die Bündel gerne mitnehmen. Deshalb freuen wir uns, wenn Sie sich die Mühe machen und ihren Abfall gut sortieren und am Samstag wirklich nur Altpapier und Karton auf die Strasse stellen.

Wir danken allen Einwohnerinnen und Einwohnern für das Bereitstellen ihres gebündelten Altpapiers und Kartons und freuen uns auf eine gelungene Sammlung auf dem Rietzelplatz.

Die Pfadi Seesturm

Grosser Aufmarsch für das Schloss Luxburg

Die Arbeitsgruppe (AG) Schloss Luxburg, welche aus zwölf Personen besteht, lud die Egnacher Bevölkerung zu einem Informationsanlass über das Schloss Luxburg ein. Über 150 Personen folgten der Einladung.

In der Einladung wurde angekündigt, dass Fotos vom Schloss gezeigt werden. Gespannt warteten die Anwesenden auf den Bildervortrag von Rolf Blust. Denn viele Egnacherinnen und Egnacher kennen das Schloss Luxburg seit der Kindheit von aussen, waren aber noch nie im Schlosspark oder gar im Schloss. Isabel Baumgartner, Mitglied der AG und Anwohnerin des Schlosses Luxburg, führte durch den Abend und beantwortete in der anschliessenden Diskussion die Fragen der Anwesenden. Wie viel kostet denn das Schloss? Was soll daraus entstehen?, wollten die Anwesenden wissen. Darauf gibt es im Moment noch keine Antworten. In erster Linie möchte die Arbeitsgruppe herausfinden, ob die Egnacherinnen und Egnacher eine öffentliche Nutzung des Schlosses wünschen. Und wie die vielen emotionalen Wortmeldungen zeigen, wird die öffentliche Zugänglichkeit des Schlosses durchaus gewünscht. Wenn wir das jetzt sausen lassen, wird eine öffentliche Zugänglichkeit für ewig verschwinden, war die allgemeine Haltung. Die Anwesenden wurden aufgefordert, sich in den umhergehenden Listen einzutragen. Damit zeigen sie Interesse am Schloss Luxburg und an der Gründung einer IG Schloss Lux-



burg. Rund 80 Personen haben sich eingetragen. Das motiviert die Arbeitsgruppe, am Projekt weiter zu arbeiten und baldmöglichst eine IG Schloss Luxburg zu gründen. Weitere interessierte Personen dürfen sich gerne an eines der Mitglieder der AG Schloss Luxburg wenden.

AG Schloss Luxburg:

Isabel Baumgartner, Rolf Blust, Dieter Bötschi, Andreas Brauchli, Martin Eugster, Christina Holzer, Nelly Krenger, Dominik Lauchenauer, Verena Marti, Eveline Mezger, Ronny Schwendener, Stephan Tobler

Gemeinde Egnach

Baubewilligung

Bewilligt am 13. August 2019 durch den Gemeinderat:

– Lepus AG, Wiedehorn 11, 9322 Egnach – Umbau und Erweiterung Produktionsküche, Erneuerung Obstgarten, Wiedehorn 10, 9322 Egnach

Baukommission

Veteranenmusik TG

Vor vielen Jahren kam bei älteren Musikanten immer wieder der Wunsch nach einer Veteranenmusik auf. Sie konnte dann vor zwölf Jahren gegründet werden.

Die Mitglieder stammen aus dem ganzen Kanton Thurgau, spielen bei verschiedenen Anlässen im ganzen Kantonsgebiet und bereiten bei Platzkonzerten den Zuhörern immer wieder grosse Freude. Das nächste Platzkonzert findet beim Restaurant Hafen in Romanshorn statt:

Dienstag, 27. August, 18 Uhr.

Hans Hangartner



Filmprogramm

Open-Air-Kino im Garten des Restaurant Löwen in Sommeri bei nassem Wetter in der Scheune

Reservation unter «www.loewen-sommeri.ch» oder unter Telefon 071 411 30 40

The Square – die moralische Schutzzone

Freitag, 23. August um 21 Uhr

Von Ruben Östlund | OV mit d/f-Untertiteln | ab 14 | 142 Min.

Grand Budapest Hotel – eine märchenhafte Kriminalgeschichte

Samstag, 24. August um 21 Uhr

Von Wes Anderson | OV mit d/f-Untertiteln | ab 10(14) | 99 Min.

DAS FILM-PROGRAMM IM KINO ROXY nach der Sommerpause

«**ALLIANZ-TAG DES KINOS** am Sonntag, 1. September für Fr. 5.– ins Kino.

Nurejew – die weisse Krähe

Sonntag, 1. September um 11 Uhr

Mein Lotta-Leben

Sonntag, 1. September um 14 Uhr

Die fruchtbaren Jahre sind vorbei

Sonntag, 1. September um 17 Uhr

Nurejew – weitere Daten

Dienstag, 3. September um 14 Uhr

Mittwoch, 4. September um 19.30 Uhr

Mein Lotta-Leben – weitere Vorstellung

Mittwoch, 18. September um 17 Uhr

Die fruchtbaren Jahre sind vorbei – weitere Vorstellung

Samstag, 7. September um 17 Uhr

Weiters im Kino Roxy:

L'Ordre des médecins – 3. und am 11. September

König der Löwen – 4. und am 14. September

Embrace – du bist schön! – 5. September

Yesterday – 6. September und am 14. September

Once Upon A Time... In Hollywood – 7. September

World on Wheels – grenzenlos unterwegs – 8. September

Kino Roxy

Salmsacherstrasse 1 | 8590 Romanshorn
Telefon 071 463 10 63 | www.kino-roxy.ch

Die neue Buslinienschlaufe in Steinebrunn ist Tatsache!

Die Bürger von Egnach werden jetzt zu einer Infoveranstaltung eingeladen, um einen vorab gefällten Entscheid zu erklären und kommentieren. Das ist sicherlich zu begrüßen, aber hat trotzdem einen bitteren Beigeschmack.

Aus der Erklärung wird offensichtlich, dass sich die Gemeindeführung nicht angesprochen fühlt und diesen Entscheid dem «Kanton» überlässt. Seriöse Kommunikation mit den Bürgern und Gemeindevertretung der Bürger läuft meiner Meinung nach anders. Es scheint, die unangenehmen Entscheide werden weg delegiert. Was entsteht, ist ein Eindruck, als wäre die Sachlage nur in engsten Kreisen (Kanton-Gemeindepräsident-AOT) behandelt und abgesprochen worden. Wann und wie wurde abgewogen, was die Vor- und Nachteile für die Politische Gemeinde Egnach sind? Genau das hätte ich als Bürger anlässlich einer kleinen Sonderveranstaltung in Steinebrunn erwartet und zwar vor der Entscheidungsfindung.

Eine solche Entwicklung ist sehr enttäuschend, unnötig und ein Anlass, das Vertrauen als Bürger in die Entscheidungsfindungsprozesse der Gemeinde zu hinterfragen.

Markus Bernet



Sommerfest

Das Alters- und Pflegeheim Egnach feierte am Wochenende mit vielen Besuchern bei bestem Wetter und guter Laune ein vielseitiges Sommerfest.

Die Gäste wurden neben einem kulinarischen Buffet auch stimmungstechnisch bestens versorgt. Der Musiker Carly Bauer verzauberte die Gäste mit seinen traditionellen und ansteckenden Liedern. Während sich zugleich der Zauberer Peter Kramer um

die Wünsche der Kleinen kümmerte und ihnen Luftballontiere zauberte. Natürlich kamen auch die Erwachsenen nicht zu kurz und wurden mit einer Zaubershow beglückt. Den Kleinen stand zudem auch noch eine Hüpfburg zur Verfügung, welche natürlich in Dauerbetrieb war. Institutionsleiter Heinz Gross zeigte sich sehr zufrieden mit dem Verlauf des Sommerfestes und freut sich auf ein nächstes Mal.

Alters- und Pflegeheim Egnach



Dorffest auf der Luxburgwiese vom 17. August

Am Samstag fand das traditionelle Dorffest der Dorfvereinigung Egnach wieder wie gewohnt auf der Luxburgwiese statt.

Bereits am Mittag fanden viele den Weg in unser gemütliches Festzelt, um den Hunger entweder mit den feinen Chnuserli, Würsten oder Pommes frites zu stillen. Aber auch für die süssen Gelüste gab es wieder eine grosse Auswahl an feinen Kuchen und Torten und dazu einen feinen Kaffee mit oder ohne Schuss. Hier ein herzliches Dankeschön an all unsere fleissigen Kuchen-/Torten-/Cremes-Spenderinnen – ihr seid super!! Am Nachmittag durften alle Kinder, die Lust hatten, am Spielplausch teilnehmen. Es wurde gekegelt, geworfen, man konnte grosse Seifenblasen zaubern, Farbtupfen zuordnen, ein Fangspiel basteln, sich schminken lassen und dieses Jahr auch ein Glitzertattoo aussuchen und sich auf den Arm machen lassen! Dieses Jahr versuchten wir mit einem neuen Spielpass, welcher Punkte drauf hatte, für alle Altersgruppen was Tolles anzubieten. Gegen 16 Uhr waren bereits alle Spielpässe ausverkauft, und es musste mit Papier und Stift improvisiert werden.

Was aber auch gar kein Problem war und gut gelang. Das Bungy-Trampolin erfreute sich grosser Beliebtheit und wurde rege genutzt. Ebenfalls ein Hit war die riesige Kugelbahn, die die Kinder dieses Jahr den ganzen Tag betreiben durften – bis spät in die Nacht hinein. Mit Händen und Füssen konnte man die Kugeln wieder weiterbefördern, wenn sie an den Hindernissen stehen geblieben sind und darauf warteten, bis sie wieder weiterrollen konnten! Im voll besetzten Festzelt fand auch dieses Jahr das Lotto statt. Jung und



Alt fieberten begeistert mit, auch dieses Jahr konnten wieder attraktive Preise gewonnen werden. Herzlichen Glückwunsch nochmals allen Gewinnern der tollen Preise!

Danach stand um 20.30 Uhr der «Chäller» vom Chällerfon aus FM1 auf der Bühne und brachte die Zuschauer mit einigen Anekdoten aus dem Dorf zum Lachen. Die Welle am Schluss musste er etwas einüben, aber auch da gelang ein tobender Abschluss.

Der Vorstand der Dorfvereinigung möchte sich ganz herzlich bei allen Helferinnen und Helfern bedanken.

Wir sind immer auf tatkräftige Unterstützung angewiesen, sei es bei Auf- und Abbau des Festzeltes, beim Spielplausch oder in der Festwirtschaft. Ohne diese Unterstützung wäre so ein Dorffest gar nicht möglich, und es freut uns, dass wir Jahr für Jahr auf diese fleissigen Helfer zählen können! Natürlich danken wir auch allen Besuchern ganz herzlich. Es zeigt uns, dass dieses Dorffest geschätzt wird. Und so freuen wir uns bereits auf das nächste Jahr!

www.dorfvereinigung.ch

Für den Vorstand, Isabelle Streckeisen

Ausflug der Stiftung Egnach mit dem Lions-Club

Das Ziel des Lions-Clubs ist in freundschaftlichem Miteinander Gutes zu tun. Dieses Jahr waren wir die glücklichen Auserwählten.

Schon im Juni wurden unsere Bewohner der Stiftung Egnach zu einer stimmungsvollen Kutschenfahrt mit Einkehr in der Seelust eingeladen. Dieses Wochenende hatten diejenigen, die nicht dabei waren, die Möglichkeit, eine Bootsfahrt zu geniessen. Wir starteten im Restaurant Panem und wurden von einigen Mitgliedern des Clubs herzlich begrüsst. Während des feinen Mittagessens wurden neue Bekanntschaften geknüpft, und es entstand eine gemütliche und humorvolle Stimmung.

Nun folgte der Höhepunkt des Tages mit dem Bootsausflug. Bereits der Einstieg beim alten Fährplatz ins Boot war eine kleine Herausforderung. Die Treppe zum Boot ist sehr steil, aber die Räder der Rollstühle passten gerade auf die Treppenwangen, und so glit-



ten die Rollstuhlfahrer, gebremst und gehalten von kräftigen Männern, heil ins Boot. Schon nach kurzer Fahrt herrschte eine fröhliche, heitere Stimmung. Die Mitglieder des Lions-Clubs sorgten sich sehr um das Wohlbefinden unserer Bewohner, welche die Bootsfahrt sichtlich genossen. In den Ge-

sichtern, Gesten und Äusserungen sah und spürte man, dass unsere Bewohner einen wunderschönen Tag erleben durften.

Ein riesiges Dankeschön an den Lions-Club, der unseren Bewohnern einen einzigartigen und erlebnisreichen Ausflug ermöglicht hat!

Stiftung Egnach



Nacht der offenen Tore bei der Feuerwehr Egnach

Die Feuerwehren in der Schweiz und im Fürstentum Liechtenstein öffnen ihre Tore und machen sich gleichzeitig der Bevölkerung zugänglich.

Anlässlich des 150-jährigen Bestehens des Feuerwehrverbandes Schweiz SFV öffnen

über 650 Feuerwehren in der Schweiz ihre Tore. Auch die Feuerwehr Egnach freut sich über einen Besuch am Freitag, 30. August.

Wir öffnen unsere Tore um 17 Uhr zur freien Besichtigung. Gerne zeigen wir Ihnen unsere Einsatzmittel und stehen für Fragen zur Verfügung. In unserer kleinen Festwirtschaft

können Sie sich mit einem Feierabend-Getränk und einer Wurst vom Grill verpflegen und sich austauschen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und Ihr Interesse an der Feuerwehr Egnach.

Freitag, 30. August, ab 17 Uhr.

Feuerwehr Egnach

Stifte, Kleber, Mappen, Bücher...
Für Ordnungsliebende. Und für Kreative.

Grosses Notizbuch-Sortiment

Ströbele
Kommunikation
digitales und gedrucktes

Kulturklub Wanderbühne Egnach

Lina Button
30. August 2019 | 20.00 Uhr
Alte Turnhalle, Rietzelgweg, 9315 Neukirch
Türöffnung um 19.00 Uhr
Barbetrieb und Verpflegung „Fleischkäse im Brot“

Eintritt: 40.- / Jugendliche bis 18 Jahre 20.-
NEU - Online-Verkauf: eventfrog.ch

Herzlich willkommen.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch und auf ein tolles Konzert.

DRINGEND GESUCHT

Für eine junge Familie suchen wir DRINGEND ein Einfamilienhaus in Rheineck, Thal oder Staad.

Besteht bei Ihnen die Vision Ihre Immobilie zu verkaufen oder ist dies in Ihrem Bekanntenkreis ein Thema? Profitieren Sie als Tippgeber!

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme!

Engel & Völkers Rorschach
Hauptstrasse 53 · 9400 Rorschach
Tel. +41 (0)71 845 65 50
www.engelvoelkers.com/rorschach

ENGEL & VÖLKERS